Приложение 2

**Класс: 9**

**Тема:** Компьютерная зависимость.

**Цель**: развитие умений устной речи.

**На протяжении урока учащиеся учатся** прогнозировать содержание аудиотекста по заголовку, находить и обобщать необходимую информацию, обсуждать роль компьютера/Интернета в современной жизни, обсуждать проблемы, связанные с распространением компьютерных коммуникаций.

**Задачи:** способствовать развитию аудиотивных навыков;

содействовать навыкам аргументации и обоснованию собственного выбора.

Unterrichtsdurchführung

**1. Phase: Einführung.**

Guten Morgen! Wie geht s? Habt ihr Probleme? Ich möchte euch ein Bild zeigen.

Wen seht ihr auf diesem Bild? Wie meint ihr, was hier passiert?

Ist diese Situation euch bekannt? ( Слайд №2 )



* Seht euch dieses Bild bitte an und wählt eine passende Unterschrift.

Der Junge “ trägt “ überall den Computer mit.

Der Junge beherrscht den Computer.

Der Junge wird vom Computer abhängig.

**2. Phase: Einstieg in Rede** Der Computer ist heute nicht mehr aus dem Alltag wegzudenken. Man benutzt ihn zum Arbeiten, Kommunizieren oder Spielen. Das klingt einfach, aber manchmal gibt es auch Probleme mit dem Rechner.

**1 Aufgabe 1**

Was seht ihr auf den Bildern? Bildet ihr die Sätze, die zu den Bildern passen

und benutzt ihr das richtige Verb. ( Слайд №3 )

   

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Thomas | **spielt** | an seinem Laptop eine E-Mail. |
| **2** Max | **schaut** | in der Schule im Internet. |
| **3** Timo  **4** | **schreibt** | in seinem Zimmer ein Computerspiel. |
| Carlos | **surft** | mit seiner Mutter ein Video an. |

**Aufgabe 2**

* Wie oft nutzt ihr Internet?
* Welche Möglichkeiten gibt uns das Internet?
* Welche der folgenden Kommunikations- und Informationsmöglichkeiten benutzt ihr wie oft? Kreuzt ihr das Zutreffende an. Besprecht, bitte, dieses Thema zu zweit.

E-Mail **􀌇**oft **􀌇**manchmal **􀌇**selten **􀌇**nie

Foren **􀌇**oft **􀌇**manchmal **􀌇**selten **􀌇**nie

Chats **􀌇**oft **􀌇**manchmal **􀌇**selten **􀌇**nie

Blogs **􀌇**oft **􀌇**manchmal **􀌇**selten **􀌇**nie

Soziales Netzwerk **􀌇**oft **􀌇**manchmal **􀌇**selten **􀌇**nie

Suchmaschinen **􀌇**oft **􀌇**manchmal **􀌇**selten **􀌇**nie

sonstige im Internet **􀌇**oft **􀌇**manchmal **􀌇**selten **􀌇**nie

**Benutzt ihre folgenden Redemittel.** ( Слайд № 4)

*Am häufigsten brauche ich…*

*Ohne … kann ich mir mein Leben nicht mehr vorstellen.*

*… brauche ich für meine Arbeit / mein Studium.*

*… ist sehr wichtig für mich, weil …*

*… benutze ich nur selten / überhaupt nicht.*

**3. Phase: Präsentation den Film**

**Aufgabe 3**

Ich schlage heute euch vor, einen Film anzusehen. An der Tafel könnt ihr die Überschrift diesen Film sehen.

* Was fällt euch ein nach dem Lesen der Titel?

(Man kann einen Wortigel an der Tafel machen. Wenn es nötig ist, kann man den Schülern mit folgenden Fragen helfen: -Wie versteht ihr das Wort “Computersucht”

* Könnt ihr jetzt vermuten, wovon die Rede in diesen Texte ist? Was könnt ihr jetzt über diesen Film sagen?

Die Computersüchtigen

Mit dem Computer beschäftigen

Einsam

Die Alleinstehenden

Die Arbeitslose

Die Zeit in virtueller Welt verbringen

Eigene Kontakte verlieren

**Aufgabe 4**

Die Schüler bekommen die Arbeitsblätter und machen sich mit den unbekannten Wörtern (in Partnerarbeit) bekannt. ( Слайд № 5 )

Sage bitte, was das Wort ………….. bedeutet?

Kannst du mir das Wort ………….. ekleren?

Der Lehrer muss sich in der Klasse bewegen und, wenn es nötig ist, den Schülern helfen.

Jetzt sehen wir den Film an.

**4. Phase: Verständnisskontrolle.**

**Aufgabe 5**

Und dann beantworten wir auf die Fragen:

1. Wann beschäftigen die Kinder mit dem Computer?

* Morgens
* Tags
* Abends
* Nachts
* Am Wochenende

1. Wie fühlen die Computersüchtigen sich im Realleben?

* Einsam
* Sicher
* Wohl
* Zufrieden
* gut

1. Wer wird meistens süchtig?

* Die Alleinstehende
* Die Arbeitslosen
* Die Rente
* Die Kinder
* Die Lehrer

1. Wie viel Internetsüchtigen gibt es in Deutschland?

* 500 Tausend
* 1000
* 3
* 10 Millionen

1. Was passiert mit diesen Leuten im Sozialleben?

* Sie verbringen Zeit in virtueller Welt
* Sie verlieren eigene Kontakte
* Sie haben schlechte Note in der Schule
* Sie spielen Fußball

1. Wo kann man die Hilfe bekommen?

* In den Therapiekliniken
* Im Wald
* Zu Hause
* Im Schwimmbad

Die Schüler beantworten auf die Fragen und besprechen die Resultate im Plenum.

**Aufgabe 6**

# Karussell-Diskussion

• Diskutiert bitte über die Rolle des Computers in unserem Leben. Nennt dabei alle “pro” und “contra”.

Der Lehrer hat zwei Kreise aufgebaut, einen Innenkreis und einen Außenkreis. Die Gruppe wird halbiert und die Schüler verteilen sich gleichmäßig auf die Kreise. Zunächst erhalten die Schüler im Innenkreis eine vorbereitete Frage. Sie diskutieren mit ihrem Gegenüber eine bestimmte Zeit lang (maximal drei bis fünf Minuten). Dann besprechen sie die Resultate im Plenum.

|  |  |
| --- | --- |
| “pro” | “contra”. |
| Der Computer befreit den Menschen vor schwerer Routinearbeit; Die | Das lange Sitzen vor dem Computer schadet der Gesundheit; |
| Der Computer erledigt in wenigen Minuten Rechenoperationen, für die ein menschliches Gehirn Tage oder sogar Wochen braucht; | Viele Menschen verbringen einen sehr großen Teil ihres Lebens vor dem Computer. |
| Computerspiele sind nicht nur spannend und unterhaltsam, sondern auch lehrreich | Je mehr man nämlich dem Computer, desto abhängiger wird man von ihm; |

- Wie meint ihr, wie das alles bei uns ist? Gibt es auch solche Probleme? Wie kann man verstehen, ob wir computersüchtig sind? Ich habe eine Informationsliste gefunden. Die Liste hilft uns das zu verstehen. ( Слайд № 6)

**Aufgabe 7**

*1. Mehr als 5 Stunden täglich am PC*

*2. Ärger mit Eltern, Schule, Arbeit, Freunden*

*3. Ohne PC fühle ich mich einsam und traurig*

*4. Angst vor Kontakten in der „realen Welt“*

Wer hat diese Kriterien, muss schon nachdenklich werden.

**5. Phase: Abschluss.**

Die Fragen zur Reflexion:

-Besonders wichtig war für mich …

- Neu war für mich heute, dass …

- Ich möchte noch zum Thema „Computersucht“ sagen, dass …

- Vielen Dank, liebe Kinder! Sie waren sehr aktiv, damit bin ich sehr zufrieden. Heute bekommt ihr folgende Noten…

Und jetzt eure Hausaufgabe. Zu Hause schreibt ihr mir E-Mail und erzählt, was kann man ohne Computer machen?